

Algorithmus von Kruskal zur Bestimmung eines MST



(A1)

Untersuche im Graphentester den Algorithmus "MST (Kruskal)" zur Bestimmung des minimalen Spannbaums im Graphentester auf die Karte der größten Städte in Deutschland (02_deutschlandkarte.csv im Ordner 08_minimalspanningtree).

- Versuche herauszufinden, wie der Algorithmus funktioniert, indem du ihn Schritt für Schritt ausführst.
- Welche Situation muss vermieden werden? Fällt dir dafür eine einfache Lösung ein.
- Beschreibe deinen so gefundenen Algorithmus in einem kurzen Text.
- Verhgleiche deine Beschreibung mit den Musterlösung (unten) und bewerte, ob du das Vorgehen richtig nachvollzogen hast.

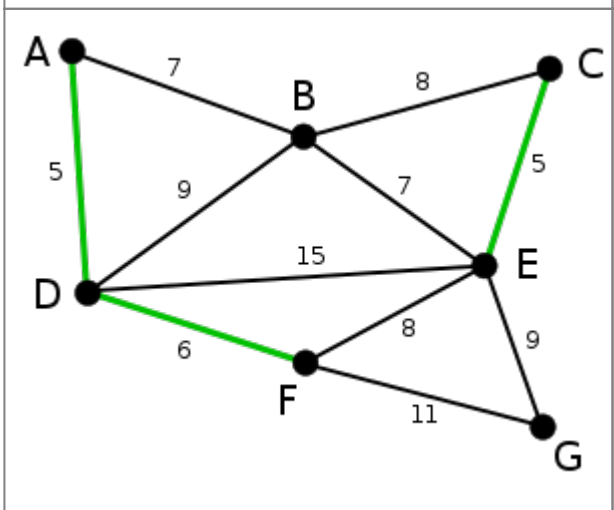
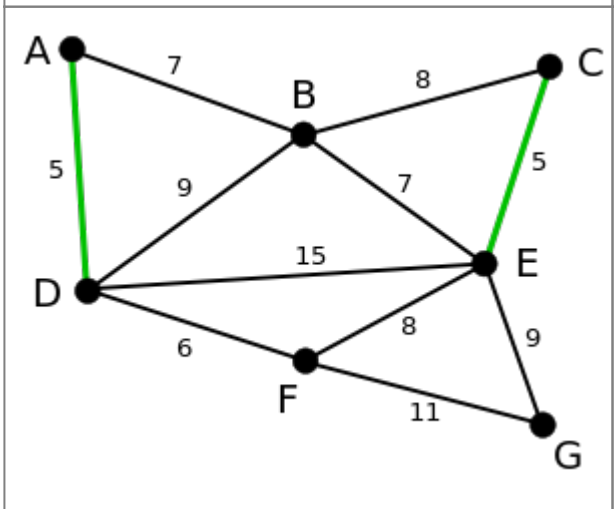
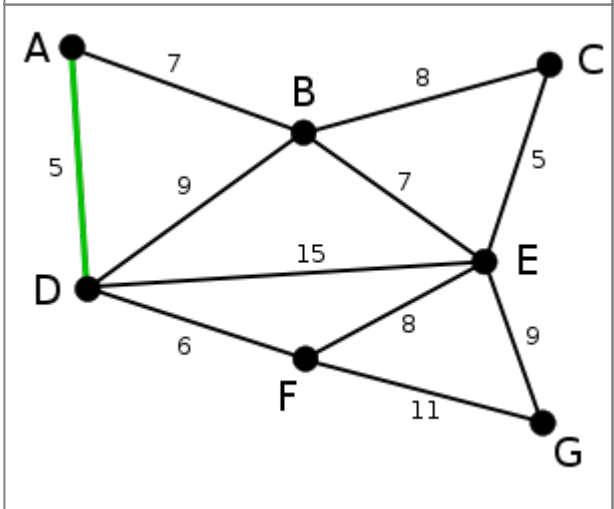
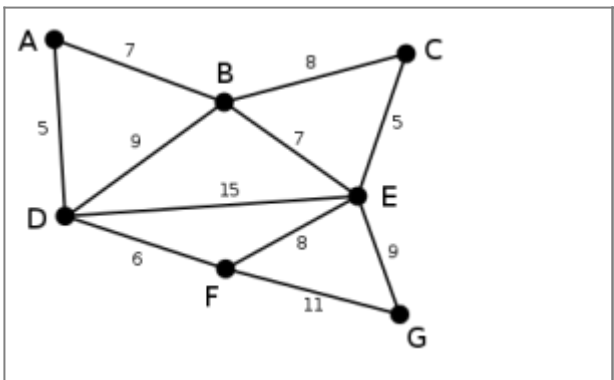
Beschreibung des Algorithmus von Kruskal

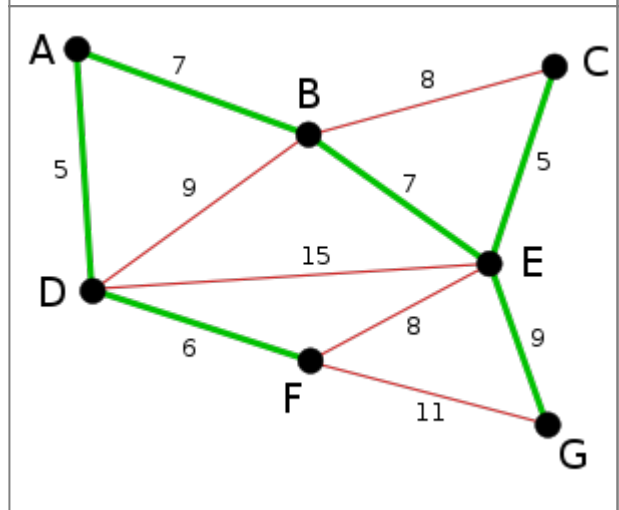
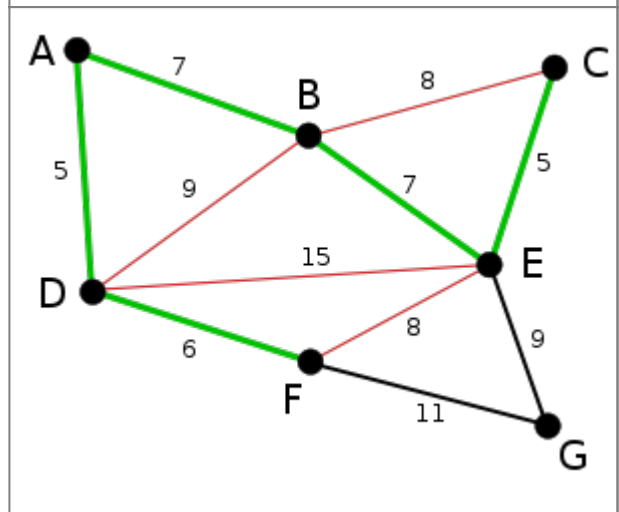
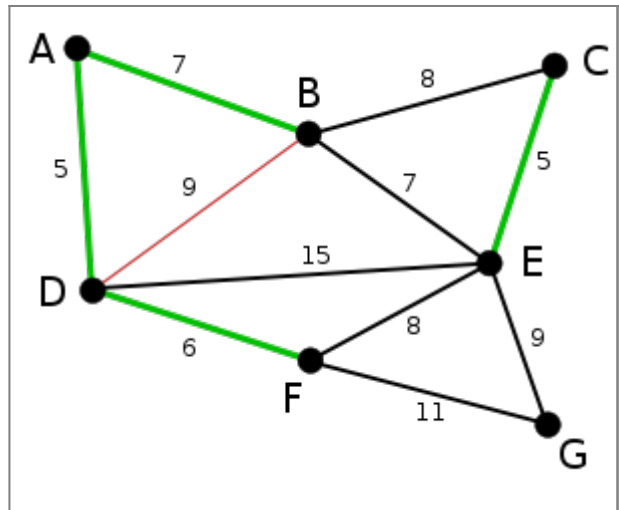
Der Algorithmus verfolgt die Idee, immer die kürzeste Kante des Graphen dem Baum hinzuzufügen, wenn dadurch nicht ein Zyklus entsteht und die Kante damit überflüssig ist. Es entstehen dabei zunächst viele einzelne Bäume (ein Wald), die sukzessive zu einem einzigen Baum zusammengeführt werden. Um die Zyklen leicht erkennen zu können, werden die Knoten jedes einzelnen Baums in einer eigenen Farbe eingefärbt. Zunächst werden die Kanten also nach ihrem Gewicht sortiert und dann für jede Kante folgende Regeln beachtet:

- haben beide Knoten noch keine Farbe (Farbe 0), dann gehören sie bisher zu keinem Baum und werden beide in einer noch nicht benutzen Farbe gefärbt.
- hat ein Knoten eine Farbe und der andere noch nicht, wird der Baum des farbigen Knotens erweitert. Die Farbe wird für den noch nicht gefärbten Knoten übernommen.
- haben beide Knoten eine unterschiedliche Farbe, dann werden zwei Bäume zu einem vereinigt. Alle Knoten des zweiten Baums werden mit der Farbe des ersten eingefärbt.
- haben beide Knoten die gleiche Farbe, gehören sie zum gleichen Baum. Die Kante darf nicht eingefügt werden, da ein Zyklus entstehen würde.

Außer in Fall 4 wird außerdem die Kante markiert, da sie zum minimalen Spannbaum gehört.

Beispiel





(A2)

Übersetze die Beschreibung aus Aufgabe 1 in Pseudocode.

Pseudocode Kruskal

Minimal spanning tree:

```
Setze farbnummer auf 1
Hole eine Liste aller Kanten und sortiere sie aufsteigend
Wiederhole für jede Kante
    k1 = Startknoten, k2 = Zielknoten der Kante
    Falls Farbe von k1==0 und Farbe von k2==0
        Setze Farbe beider Knoten auf farbnummer
        Markiere die Kante
        Erhöhe die Farbnummer um 1
    Sonst
        Falls Farbe eines Knotens==0
            Setze Farbe dieses Knotens auf die des anderen
            Markiere die Kante
        Sonst
            Falls beide Knoten unterschiedliche Farben haben
                Wiederhole für jeden Knoten k im Graph
                    Falls Farbe von k die Farbe von k2 hat
                        Setze Farbe von k auf die Farbe von k1
                    Ende-Falls
                Ende-Wiederhole
            Markiere die Kante
        Sonst
            Lösche Kante
        Ende-Falls
    Ende-Falls
```



(A3)

Implementiere eine eigene Version des Kruskal-Algorithmus im Graphentester.

[Lösungsvorschlag](#)

```
int farbe = 1;
List<Kante> kanten = g.getAlleKanten();
List<Knoten> knoten = g.getAlleKnoten();
Collections.sort(kanten);

for (Kante k: kanten) {
    int f1 = k.getStart().getFarbe();
    int f2 = k.getZiel().getFarbe();
    if(f1 == 0 && f2 == 0) {
        k.getStart().setFarbe(farbe);
        k.getZiel().setFarbe(farbe);
        k.setMarkiert(true);
        farbe++;
    }
}
```

```
} else
if(f1 == 0) {
    k.getStart().setFarbe(f2);
    k.setMarkiert(true);
} else
if(f2 == 0) {
    k.getZiel().setFarbe(f1);
    k.setMarkiert(true);
} else
if(f1 == f2) {
    k.setGeloescht(true);
} else
{
    for(Knoten k1 : knoten) {
        if(k1.getFarbe() == f2) k1.setFarbe(f1);
    }
    k.setMarkiert(true);
}
}
```

From:
<https://info-bw.de/> -

Permanent link:
<https://info-bw.de/faecher:informatik:oberstufe:graphen:zpg:minimalspanningtree:kruskal:start?rev=1670413740>

Last update: **07.12.2022 11:49**

